

„Antrag auf Bildung eines AK Agrar“

Antragsteller: Diözesanausschuss, Ortsgruppe Berzdorf

Die Diözesanversammlung möge beschließen:

„Im KLJB Diözesanverband Köln wird ein Arbeitskreis mit dem Arbeitstitel „Agrar“ eingerichtet. Der „AK Agrar“ soll eine Ergänzung des Inhalts der KLJB darstellen. Gedacht ist eine Plattform, in der Themen rund um Landwirtschaft, Ernährung, Leben auf dem Land, regionale und globale Entwicklungen, erneuerbare Energien, Gentechnik, Naturkatastrophen und Schöpfungsverantwortung behandelt, innerhalb des Verbandes diskutiert, aber auch nach Außen dargestellt werden.“

Eckpunkte der inhaltlichen Arbeit des AK:

- Identifikation KLJB: Thema „L“
- Bildungsangebot zu fachspezifischen Themen
- Diskussionsforum innerhalb des Verbandes (Bsp. Fairer Handel, Ökologie, biologischer Anbau)
- Stellungnahme nach Außen zu aktuellen Themen nach Absprache und in
- Zusammenarbeit mit dem Diözesanvorstand und dem Diözesanausschuss
- Aufbau und Erweiterung von Kontakten zu Verbänden und Personen u. a. aus den
- Bereichen der Land-, Ernährungs- und Energiewirtschaft sowie der Politik.

Arbeitsweise:

- Arbeit anhand von Themenschwerpunkten
- Mitwirkung an bestehenden Veranstaltungen (Grüne Woche, Ernte-Dank, DV`s,...)
- Planung und Durchführung neuer Veranstaltungen/Serien (Kochstudio etc.)
- Organisation von Vorträge und Exkursionen
- Beiträge zum Jahresschwerpunkten (ergänzttes Profil . neue Potentiale)
- Vorstellung „grüner“ Berufe
- Erarbeitung von Arbeitshilfen zu Themen aus dem Aufgabenbereich
- Publikation der Arbeit durch Medien des Verbandes (Homepage, e-Mail-Verteiler,...)
- Öffentlichkeitsarbeit, v. a „Schöner Melken“ (event. eigene Rubrik)“

Begründung:

Das Thema katholische Landjugend steht seit jeher im Zusammenhang mit dem Leben auf dem Land. Hierzu gehört die Landwirtschaft, die unsere Lebensgrundlage sichert, ebenso wie die bewusste Mitgestaltung unseres Lebensraumes. Es gehört zum Selbstverständnis der KLJB hierzu Stellung zu beziehen. Im Laufe der Zeit hat sich der Blick auf das Land stark verändert. Globalisierung, Landflucht, Wertewandel, andere Berufs-/Lebensideale aber auch Tierseuchen und Verbraucherschutz sind wichtige Stichworte. Wie sieht unsere Vision vom Leben auf dem Land aus? „Landwirtschaft“, „Flächennutzung“, „Schöpfungsverantwortung“ bilden hierbei die Grundlage für die Entwicklung von zukunftsfähigen, nachhaltigen Visionen mit denen wir als Jugendverband unsere Gesellschaft bereichern und diese in die Diskussion um aktuelle Themen wie *Gentechnik*, *Energieformen o. Geflügelpest* mit einbringen können. Die dargestellten Vorschläge dieses Antrages passen ideal zur bisherigen Verbandsarbeit und ergänzen diese wesentlich. Dadurch ergeben sich als Nebeneffekte auch neue (oder neu entdeckte) Potentiale, die dem Verband auch im Sinne einer Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung sehr hilfreich sein können. Vor diesem Antrag stand eine erfolgreiche zweijährige Arbeitszeit der AG Agrar.